

Inhalt

Vorwort zur Reihe	5
Zu diesem Buch	7
1 Netzwerkforschung	15
1.1 Theoretische Grundlagen	16
1.1.1 Netzwerke als neues Paradigma	16
1.1.2 Netzwerk und Kooperation	20
1.1.3 Netzwerk und System	29
1.1.4 Netzwerktypen und ihre Funktionen	36
1.1.5 Netzwerke und Hierarchie	46
1.1.6 Netzwerkorientierung in Disziplin und Profession Sozialer Arbeit	49
1.2 Empirische Netzwerkanalyse	60
1.2.1 Beziehungen erfassen und Netzwerke abgrenzen	62
1.2.2 Beziehungen darstellen	68
1.2.3 Beziehungen durch Kennzahlen beschreiben	75
1.2.4 Besonderheiten der Analyse egozentrierter Netzwerke	80
1.3 Besondere Methoden	84
1.3.1 Fokus der Vernetzung im Sozialraum	85
1.3.2 Aktivierende Befragung	90
1.3.3 Netzwerkphasen und Netzwerkkoordination	95
2 Beispiele aus der Netzwerkpraxis	111
2.1 Allgemeine Aspekte der Netzwerkpraxis	111
2.1.1 Identität durch gemeinsame Story: Netzwerke sind Dramen	111
2.1.2 Konkurrenz bei Gründung von Netzwerken: Loyalität und Reziprozität	115
2.1.3 Das Drama der Netzwerkphasen: Zwischen Kooperation und Konkurrenz	122
2.1.4 Kreativität und Innovationskraft: Die Stärken des Netzwerks stärken	126
2.1.5 Im Schatten der Hierarchie: Die dunkle Seite der Macht	129
2.1.6 Konventionelle Konfliktbewältigung: Hierarchie- konformität	133
2.1.7 Ego illustriert sein Netzwerk	137
2.2 Spezielle Aspekte der Netzwerkpraxis	142
2.2.1 Unkonventionelle Balance: Themenzentrierte Interaktion	142
2.2.2 Externe Netzwerkmoderation: Zwischen Erfolg und Instrumentalisierung	147
2.2.3 Ausblühungen an der Peripherie: Ehrenamtler im professionellen Netzwerk	150

14	Inhalt	
	2.2.4 Arbeitsteilung mit System: Das zentralisierte Hilfe-Netzwerk	154
	2.2.5 Hilfenetzwerke versus Familiensysteme: Fälle familialer Gewalt	158
	2.2.6 Community Organizing: Beziehungsaufbau und Sozialstaatskritik	163
3	Netzwerke nutzen: Eine To-do-Liste	173
4	Fazit und Ausblick	176
	Literatur	179